

| | |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr. | UNINA9911008482203321 |
| Autore | Krenn Charly |
| Titolo | Queere Anti-Gewalt-Arbeit in Deutschland : Aufdeckung und Aufarbeitung queerspezifischer Gewalterfahrungen // Charly Krenn |
| Pubbl/distr/stampa | Leverkusen, : Barbara Budrich Academic Press GmbH, 2025 |
| ISBN | 3-96665-896-8 |
| Edizione | [1st ed.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (140 pages) |
| Soggetti | queer Gewalt violence Anti-Gewalt-Arbeit anti-violence work LGBTQ Hassgewalt hate violence domestic violence häusliche Gewalt discrimination Diskriminierung Beratung counselling QAGA |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di contenuto | Abbildungsverzeichnis Abkürzungsverzeichnis 1. Einleitung 2. Kontextualisierung und Begriffsbestimmung 2.1 Eigene Positionierung 2.2 Definition „Queer“ 2.3 Gewaltverständnis für diese Arbeit 3. Aktuelles Hilfesystem Queerer Anti-Gewalt-Arbeit in Deutschland 4. Queerspezifische Gewalterfahrungen in Deutschland 4.1 Queerspezifische Gewalterfahrungen 4.1.1 Queerfeindliche Gewalt 4.1.2 Partner*innenschaftliche Gewalt in queeren Beziehungen 4.1.3 Queerspezifische Gewalt im Kontext von Herkunfts-familie 4.1.4 Gewalt |

innerhalb von queeren Communities 4.2 Zusammenhang von Gewaltkontexten, Gewaltformen und strukturellen Machtverhältnissen 4.2.1 Gewaltkontakte in der QAGA 4.2.2 Gewaltkontakte und Umstände 4.2.3 Gewaltkontakte und Gewaltformen 4.2.4 Zusammenhang strukturelle und interpersonelle Gewalt 5. Queerness und die Benennung von Gewalt – hemmende Faktoren der Gewaltaufdeckung 5.1 Minderheitenstress 5.2 Spezifische Barrieren bei der Aufdeckung von Gewalt in queeren Beziehungen 5.3 Betrauerbarkeit und Narrative von Gewalt in der Öffentlichkeit 5.4 Intersektionale Gewalterfahrungen innerhalb und außerhalb von queeren Communities 5.5 Umgang queerer Menschen mit Gewalt 6. Anti-Gewalt-Arbeit: Historische Arbeitsfelder und queere Lücken 6.1 Hilfesystem gegen Gewalt an Frauen 6.1.1 Historie 6.1.2 Arbeitsansatz & Beratungskonzept 6.1.3 Queere Bezugspunkte – Geschlechtsspezifische Gewalt und Gewalthilfegesetz 6.2 Beratungsstellen für Betroffene rechter Gewalt 6.2.1 Historie 6.2.2 Arbeitsansatz & Beratungskonzept 6.2.3 Queere Bezugspunkte – Definition rechte Gewalt 6.3 Resümee 7. Methodisches Vorgehen 7.1 Expert*inneninterviews – Auswahl und Durchführung 7.2 Qualitative Inhaltsanalyse nach Kuckartz und Rädiker 7.3 Fragestellung und Kategoriensystem 8. Ergebnisse 8.1 Gewaltbegriff 8.2 Beratungsangebot 8.2.1 Inhalte der Beratung 8.2.2 Beratungssettings 8.3 Weitere Arbeitsaufträge 8.3.1 Netzwerkarbeit 8.3.2 Öffentlichkeitsarbeit inkl. Dokumentation 8.3.3 Wissensvermittlung durch Fachberatungen oder Fortbildungen 8.3.4 Sonstige Arbeitsaufträge 8.4 Erreichung der primären Zielgruppe 8.4.1 Bisher ankommende Gewaltformen und Klient*innen 8.4.2 Zugang zum Beratungsangebot 8.4.3 Inanspruchnahme von Beratung 8.5 Bedarfe zur besseren Unterstützung 9. Diskussion und Einbettung der Ergebnisse 9.1 Einordnung der Ergebnisse in theoretischen Kontext 9.2 Reflexion der Methode und Auswertung 9.3 Beantwortung der Forschungsfrage 10. Fazit und Ausblick 11. Literaturverzeichnis

Sommario/riassunto

Welche Gewalt erleben queere Menschen in Deutschland? Was können Hemmnisse sein, um diese aufzuarbeiten? Dieses Buch beleuchtet erstmals systematisch das Arbeitsfeld der Queeren Anti-Gewalt-Arbeit (QAGA) in Deutschland. Es verbindet ihre historische Entwicklung mit der Einordnung in andere Anti-Gewalt-Bewegungen und geht den aktuellen Herausforderungen auf der Basis qualitativer Interviews auf den Grund. What kind of violence do queer people experience in Germany? What are obstacles for dealing with it? This book is the first to systematically examine the field of queer anti-violence work in Germany. It combines its historical development within the range of other anti-violence movements and explores the current challenges on the basis of qualitative interviews.
